

Bürgerbus Neun neue Haltestellen

Insgesamt wird das Bürgerbus-Netz im Zuge der Erweiterung des Streckennetzes um insgesamt neun Haltestellen in Vonkeln und am Wilhelmring erweitert – bislang waren die Hofschaffung sowie die Siedlung „Niemandland“, gab es hier keinerlei direkte Anbindung ans ÖPNV-Netz.

Darunter wird auch ein Haltepunkt an der Einmündung Kaisergarten/Hahnerberger Straße sein, sodass ein optimaler Umstieg vom Bürgerbus in die Linienbusse der WSW möglich sein wird. „Wir haben alle Anwohner-Wünsche, die bei der Befragung geäußert wurden, umsetzen können“, zeigt sich Uwe Jockel vollauf zufrieden.

Im Zuge der Erweiterung wird der Bürgerbus ab 1. März weiter

Netz-Erweiterung am 1. März sorgt auch für eine Optimierung der beiden Strecken.

auf zwei Linien verkehren: Die Linie 1 fährt von der Kemmannstraße über Kuchhausen, Henges Neuhaus, Herichhausen, Nettenberg bis nach Sudberg und wieder zurück. Die Bürgerbus-Linie 2 wird ab Kemmannstraße über Kuchhausen, Wilhelmring und Vonkeln in die Kohlfurth und wieder zurück pendeln. „Der Vorteil dieser Anpassungen liegt für alle Fahrgäste darin, dass unnötige Umwege vermieden werden“, erläutert Uwe Jockel dazu: So werden die Kohlfurth ab 1. März auf direktem Weg zum Einkaufszentrum Unterkirchen oder in die

Ortsmitte „kutschert“, ohne dass sie über Sudberg fahren müssen wie das aktuell der Fall ist.

Wer sich ein konkretes Bild von den künftigen Routen und Abfahrtszeiten machen möchte, hat in Kürze die Gelegenheit dazu: Die neuen Fahrpläne sind bereits in Druck; sobald sie fertig sind, werden die

Pläne auch bei der CW zur kostenlosen Mitnahme ausliegen. Wir informieren Sie, liebe CW-Leser, natürlich umgehend dazu! Abschließend bedankt sich der Verein „Dörper Bus e.V.“ noch einmal bei allen Helfern und Cronenbergern für die Unterstützung: „Wir hoffen nun natürlich auf viele neue und vor allem zufriedene Fahrgäste“, schaut Uwe Jockel optimistisch auf die neue Bürgerbus-Ära ab dem 1. März.

Lesung in der Musikschule Kuberka

Cronenfeld. Wer schon einmal mit dem Gedanken gespielt hat, sich in unkonventioneller Atmosphäre aus einem Erotik-Roman vorlesen zu lassen, und dabei nicht an das heimische Wohn- oder Schlafzimmer denkt, der hat am 20. Februar die Gelegenheit, genau das zu erleben! Christoph Kuberka lädt zur Autoren-Lesung mit Peter Postert in die Musikschule an der Hastener Straße 4-8 ein.

Postert liest aus seinem Debut-Roman „Hingabe“, welcher 2013 erschien und der unter anderem in

der aktuellen Penthouse-Ausgabe ein „Feature“ bekam. Parallelen zu dem Millionenseller „Shades of Grey“ sind nicht unbeabsichtigt – der Clou bei Peter Posterts Werk ist jedoch, dass er die Story aus Sicht seiner Protagonistin erzählt. So werden nicht nur männliche Phantasien angeregt – der „Frauenflüsterer“ weiß auch, was Frauen wollen!

Die Veranstaltung ab 18 Jahren beginnt um 20 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr). Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Am Sonntag „Sonniges“ Konzert

Küllenhahn. Egal wie das Wetter sein wird, ein musikalisch-sonniger Nachmittag ist am Sonntag in der Nesselbergstraße 12 garantiert: Das Quartett „Tukano“ wird mit Samba, Bossa Nova, Tango und Flamenco oder auch Latin-Jazz für südlich-warmes Flair im Gemeindehaus Küllenhahn sorgen. Als Gast wird die Sängerin Franziska Baldes an dem Konzert in der Reihe „Musik auf dem Küllenhahn“ mitwirken.

Wer etwas Sonne tanken möchte, ist ab 17 Uhr herzlich zu dem Tukan-Konzert willkommen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Brühne-Bilder in der Uni-Kneipe

„Für mich sind Sie ein Phänomen“, zeigte sich Fritz Berger bei der Vernissage in der Uni-Kneipe beeindruckt. Der Geschäftsführer des Hochschulsozialwerks (HSW) der Bergischen Universität Wuppertal (BUW) hatte für die erste Ausstellung im Jahre 2014 zum inzwi-



schwen zweiten Mal den Elberfelder Fotografen Till Brühne gewinnen können. Nach Tanztheater-Impressionen zeigt der 31-Jährige nun Fotos aus Chile und Kuba unter dem Titel „CC“. Im Mittelpunkt stehen dabei natürlich historische und überaus farbenfrohen Autos in Kubas Hauptstadt Havanna. Ebenso sind Menschen in verschiedenen Lebenslagen auf den Straßen der Stadt zu sehen. Deutlich im Kontrast dazu stehen die Eindrücke aus Patagonien, dem „großen, grandiosen Nichts“, wie der „Spiegel“ mal titelte. „Die Bilder zeigen uns, wie gut es uns in Deutschland geht“, so Till Brühne. Die Schau ist noch bis zum 28. März zu den üblichen Öffnungszeiten der Uni-Kneipe an der Max-Horkheimer-Straße 15 zu sehen, weitere Infos unter www.tbfoto.de.

L 418 Anschluss Nominierungen gesperrt bei der FDP

Südstadt. Im Zuge der Fahrbahn-sanierung der L 418 erneuert der Landesbetrieb Straßenbau NRW ab dem heutigen Freitag die Anschlussstelle Universität. Voraussichtlich bis zum 28. Februar kann auf der Nordseite (Fahrtrichtung Sonnborn) daher kein Auto in Richtung Tunnel Burgholz auffahren oder von Ronsdorf aus die L 418 verlassen.

Cronenberg. Im Rahmen ihres Ortsparteitages hat die FDP Cronenberg ihre Kandidaten zur Kommunalwahl im Mai nominiert. Für den Stadtrat kandidieren Sacha Wolff (Cronenberg-Nord) und Hans-Hermann Bock (Cronenberg-Süd). Für die Bezirksvertretung treten neben Bock und Wolff zudem Walter Thomann, Hartmut Stiller und Friedrich Kaiser an.

Gelpetal Reiterin per Geländewagen gerettet

Zu einem Reit-Unfall mussten die Rettungskräfte am vergangenen Sonntag ins Gelpetal ausrücken. Nach CW-Informationen hatte das Pferd einer jungen Frau, die in einer Gruppe von Reitern in Richtung Luhsfelder Höhe unterwegs war, gegen 11 Uhr plötzlich gescheut und die Reiterin abgeworfen.

Da für den Rettungswagen ein Vordringen zum Unfallort in dem Waldgebiet nicht möglich war, bezogen die alarmierten Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr und der

Freiwilligen Feuerwehr Hahnerberg am Wanderparkplatz „Bergisch Nizza“ Station. Mit Hilfe eines Geländefahrzeugs konnte die Feuerwehr die Verletzte dann bergen und zu dem Parkplatz transportieren, von wo aus die junge Reiterin schließlich per Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht wurde. Vermutlich zog sich die Frau Knochenbrüche zu.

Das durchgegangene Pferd wurde von Mitreitern der Gruppe wieder eingefangen, nach insgesamt etwa einer halben Stunde war der Rettungseinsatz beendet.

TESCHE Über 50 Jahre Fachbetrieb für:

- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- Betonsanierung
- Sandstrahlen
- Bau- und Raumaustrocknung
- Brand- u. Wasserschadensanierung
- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstrich
- Bodenbeschichtung

Malerbetrieb Tesche GmbH & Co. KG
Kampstraße 14, 42349 Wuppertal
Tel. (02 02) 47 39 79 • Fax (02 02) 47 53 67
info@maler-tesche.de • www.maler-tesche.de

Sonderaktion

Ich sehe was, was Du nicht siehst ...

Nutzen Sie die kalte Jahreszeit für den ersten Gebäudecheck durch Infrarot-Thermografie

Termin und Infos: (0202) 9 76 55 40

Energieberatung • Hilfe bei Zuschuss- und Fördermittelantrag

Frank Höttemann
Infrarot-Thermografie
Fachbetrieb für Gebäudediagnostik

Steinmeier Malerfachbetrieb

Wir bringen Farbe in die Stadt III (bzw. ins Dorf)

NEU: Wir renovieren Ihre Geschäftsräume, nach Geschäftsabschluss!!! Ohne Mehrkosten!!!

Wuppertal Cronenberg
Tel.: 0202 2472844
www.steinmeier-malerfachbetrieb.de

Gärten für alle Sinne

GELBRICH Gartengestaltung

Telefon 472264
gelbrich@wtal.de

Jochen Geldmacher
Bauunternehmen Meisterbetrieb seit über 25 Jahren

- Neubau • Umbau • Sanierung
- Wärmeverbundsystem • Reparaturarbeiten
- Energieberatung • Gebäude-Check Energie

Teschensudberg 43 • 42349 Wuppertal
Tel.: 47 43 38 • Fax: 47 81 339

Poschen & Giebel seit 1919
Rohr- & Kanalreinigung | Kanal TV | Entsorgung

www.poschen-giebel.de WUPPERTAL (0202) 47 12 34

pflegeleicht
Betreuungsvermittlung

pflegeleicht
Betreuungsvermittlung
e. K. Helmut Langensiepen
Kölner Str. 79, 42897 Remscheid
Fon 02191 4607389, Fax 02191 4607390
Mobil 0160 97797975
mail@pflegeleicht.eu, www.pflegeleicht.eu

24 Std. individuelle häusliche Betreuung

Lerne jetzt Tanzen bei den Profis

Standard - Latein
12.03. - 19:30 Uhr
10 x 90 Min - 87,- €
pro Person !

Disco - Fox
16.03 - 16:30 Uhr
7 x 60 Min - 65,- €
pro Person !

Weitere Infos & Angebote unter:
WWW.Tanzschule-Dance.de

Tel. 02191 / 28 2 52
42855 Rs - Ronsdorfer Str. 6

Veranstaltungstipps

Tipps für die kalte Jahreszeit

Kasperle in Cronenberg

Am kommenden Mittwoch, 19. Februar, ist es so weit: Dann heißt es wieder „Tri-tra-trullala, der Kasperle ist wieder da...“. Diesmal gastiert die Puppenbühne „Regenbogen“ mit ihrem neuen Programm „Kasperl's Reise ins Abenteuerland“ in der Gaststätte „Kaisertreff“.

Wenn der Kasperl die Puppenbühne in der Gaststätte an der Hahnerberger Straße 260 entert, werden die Kinderaugen gewiss wieder ganz groß, die Wangen rot und kleine Herzen schneller schlagen. 45 Minuten lag wird es auf der Puppenbühne dabei rund gehen, denn der kleine Mann mit der bunten Zipfelmütze und seine Freunde haben wieder manches Abenteuer zu bestehen. Diesmal nimmt der Kasper seine kleinen und großen Gäste mit auf seine Reise ins Abenteuerland: Hier spielt sich das Erziehungsmärchen „Die entführte Großmutter“ ab – Spaß und Unterhaltung für Kinder von 2 bis 8 Jahren ist somit garantiert!

Vorhang auf für die Puppenbühne „Regenbogen“ heißt es am Mittwoch, dem 19. Februar, ab 16.30 Uhr in der Gaststätte „Kaisertreff“, Hahnerberger Straße 260. Karten gibt es an der Kasse. Weitere Infos bekommt man unter der Rufnummer 0173/185 90 08. Unter unseren Lesern vergeben wir 10x2 Freikarten. Diese werden unter allen verlost, die sich bis Montag, 11 Uhr, bei der CW unter verlosung@cronenberger-woche.de melden (Namen, Telefonnummer und Stichwort nicht vergessen!) oder die am Montag, 17. Februar, in der Zeit von 11 bis 11.20 Uhr unter Telefon 478 11 00 bei der CW anrufen. Stichwort: Kasperle

Ab sofort auch **per Mail** teilnehmen: verlosung@cronenberger-woche.de

Fahrradmesse in Essen

Vom 20. bis zum 23. Februar 2014 ist die Messe Essen wieder Schauplatz der einzigen großen Fahrradmesse für Endverbraucher in NRW: Etwa 250 Hersteller und Händler präsentieren dabei den erwarteten über 80.000 Besuchern alles rund ums Rad.

Weil Radfahren bei Familien im Trend liegt, bietet die „Fahrrad Essen“ auf ihren 16.000 Quadratmetern auch Kindern und Eltern ein attraktives Angebot, beginnend bei Zweirädern in allen Facetten – von Stadträdern, Roadbikes, Mountainbikes über E-Bikes und Pedelecs bis zu Spezialrädern. Außerdem zeigen die Aussteller umfangreiches Zubehör wie Bekleidung, Helme und Reifen. Auch Radreisende kommen auf ihre Kosten: Der Bereich Radtouristik präsentiert Reise-Angebote, Touren und Fahrrad-Regionen für jeden Geschmack. Neu im Angebot: der Bereich Radsport für Hobby- und Profisportler mit sportiven Bikes, High-Tech-Kleidung und Zubehör.

Die Messe öffnet auch 2014 an vier Tagen, das Besondere an der „Fahrrad Essen“ ist der Dreiklang aus Beratern, Ausprobieren und der Möglichkeit zu kaufen. Knapp 6.000 Besucher kauften 2013 ein Rad oder E-Bike/Pedelec, und knapp die Hälfte aller Besucher plante nach der Messe einen Kauf. Die „Fahrrad Essen“ zeichnet sich aus durch das große Angebot an Teststrecken – für viele Kunden ist eine Testfahrt vor dem Kauf unentbehrlich. Deshalb warten auf die Besucher drei verschiedene Testparcours mit insgesamt über 2.500 Quadratmetern: Ob „Jedermann-Parcours“, Testparcours für E-Bikes, die auch 2014 ein Schwerpunkt der Messe sind, oder Kids-Parcours – für jeden ist etwas dabei. Starke Partner der „Fahrrad Essen“ ist 2014 erneut der RadClub Deutschland, der mit seinem Show-Truck wieder in Halle 9 einlädt. Dort führen anerkannte Experten durch ein interessantes Programm mit Themen rund um Sicherheit, Touren, Zubehör und E-Bikes.



Ein Höhepunkt wird die Verleihung des Deutschen Fahrradpreises in den Kategorien „Fahrradfreundlichste Entscheidung des Jahres – Alltagsmobilität“, „Fahrradfreundlichste Entscheidung – Freizeit/Tourismus“ und „Fahrradfreundlichste Persönlichkeit“. Ziel des Wettbewerbs ist, das Fahrrad als konkurrenzfähiges Verkehrsmittel noch stärker in den Fokus zu rücken. Auch 2014 präsentiert sich die „Fahrrad Essen“ zusammen mit der „Reise + Camping“ (19. Februar bis 23. Februar) unter der gemeinsamen Dachmarke „Die Urlaubswelt – Reisen. Campen. Radfahren“ in der Messe Essen. Mit einer Eintrittskarte für die „Reise + Camping“ können Besucher vom 20. bis 23. Februar zusätzlich die „Fahrrad Essen“ besuchen.

Weitere Infos rund um die Messe bekommt man im Netz unter www.fahrrad-essen.de. Unter unseren Lesern vergeben wir 3x2 Freikarten. Diese werden unter allen verlost, die sich bis Montag, 11 Uhr, bei der CW unter verlosung@cronenberger-woche.de melden (Namen, Telefonnummer und Stichwort nicht vergessen!) oder die am Montag, 17. Februar, in der Zeit von 11 bis 11.20 Uhr unter Telefon 478 11 00 bei der CW anrufen. Stichwort: Fahrradmesse